



40\_FRI\_uf\_1\_jk\_Neues\_Fahrzeug\_0,6

Stadtrat Dominik Burkhardt vor dem neuen Fahrzeug des BFD

Foto: zVg

# Neues Fahrzeug für Behindertendienst

Flotte damit wieder auf neuestem Stand

(pd) Fast genau vor zwei Jahren, am 23. September 2019, durfte die Stiftung Behindertenfahrdienst Rheinfelden (BFD) das letzte brandneue Fahrzeug einweihen: Namensgebung für dieses Fahrzeug war Nanette in Anlehnung an Nanette Kalenbach-Schröter, erste Präsidentin und Gründerin des Frauenvereins Rheinfelden.

Zwei Jahre später, am 24. September, durfte der BFD mit Stolz ein neues Fahrzeug, einen VW-Multivan, präsentieren. Der Name dieses Fahrzeugs wird «Scarpuno» sein. Der Name – ein zusammengestellter Name des Stiftungsrates – steht zur Erinnerung an ein äusserst grosszügiges Legat eines verstorbenen Rheinfelder Bürgers. Zufälligerweise ist Scarpuno Korsisch und heisst Stiefel. Der Name und jedes der beiden BFD-Fahrzeuge soll auch einen Namen tragen, der eine Geschichte erzählt. Zukünftig werden also die Fahrerinnen und Fahrer entweder mit Nanette oder eben mit Scarpuno unterwegs sein.

Dank dieses so grosszügigen Legats und dank der anstehenden Spende des Kiwanis-Clubs Rheinfelden konnte die Stiftung BFD ohne ein weiteres Fundraising

das zweite Fahrzeug zeitgerecht ersetzen und bar bezahlen. Die BFD-Flotte ist heute denn auch wieder komplett erneuert. Es ist dem BFD Anliegen, dass die Fahrzeuge stets modern, neuwertig und zeitgerecht eingerichtet sind. Das Wohlbefinden der Fahrgäste punkto Sicherheit und punkto Komfort sind beim BFD Priorität eins und zwei. Das Fahrzeug – voll ausgerüstet nach Kriterien für ein behindertengerechtes Fahrzeug, mit Fahr- und Sicherheits-Assistent – kostet rund 100 000 Franken. In den nächsten Wochen werden die Fahrerinnen und Fahrer auf das neue Fahrzeug eingestellt und entsprechend ausgebildet. Am Herbstmarkt in Rheinfelden am vergangenen Wochenende veranstaltete der Kiwanis-Club Rheinfelden seinen jährlichen Sozialevent zu Gunsten der Stiftung Behindertenfahrdienst Rheinfelden. Am Stand beim Storchennest wurde das Fahrzeug Scarpuno der Öffentlichkeit vorgestellt. Der Kiwanis-Club unterstützt nicht nur die Stiftung BFD, sondern auch die Bergbauerfamilie Hedi und Sepp Ming aus Lungern, die coronabedingt in den letzten Monaten stark kämpfen musste und an der Veranstaltung ihren Bergkäse zum Verkauf anbot.